

TV Rehau feiert Meisterschaft in der Badminton Bezirksliga Oberfranken 2017

Nach einer wechselhaften Saison feiert die Badmintonmannschaft des TV Rehau mit zwei Siegen am abschließenden Doppelspieltag in Forchheim die Meisterschaft in der Bezirksliga Oberfranken. Nach dem Weggang der zweiten Dame Hanna Götzelmann nach Unterfranken und dem Wechsel des ersten Herrn Tobias Sage nach Mittelfranken zur Winterpause wartete eine durchaus schwierige Rückrunde auf die Rehauer. Aber durch den überragenden Mannschaftsgeist, die zuverlässige Teilnahme an den Spieltagen und nicht zuletzt durch starke Spilleistungen verteidigte der TV Rehau seinen ersten Tabellenplatz von der Winterpause bis zum letzten Spieltag. Dank dieser Moral gelang es immer vollzählig anzutreten, es musste über die gesamte Saison weder eine Begegnung abgesagt werden noch gingen einzelne Spiele kampflos an den Gegner. Im Gegensatz zu seinen Verfolgern entstand dem TV Rehau in dieser Saison auch kein Vorteil durch Spielabsagen der Gegner.

Eine besondere Auszeichnung verdient in diesem Zusammenhang die Leistung der Mannschaftsleiterin Anja Hopperdietzel, die mit 23 von 28 gewonnenen Spielen die erfolgreichste der insgesamt 86 in der Bezirksliga Oberfranken in diese Saison eingesetzten Athleten ist. Großen Anteil an diesem Erfolg haben aber auch die Ersatz-

RL-Platz	Spieler	Mannschaft	GEW	gespielt	Sätze	Punkte
1	Anja Hopperdietzel	TV Rehau 1884 1	23	28	47 - 12	1163 - 682
2	Thomas Krodel	TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf 1	22	23	45 - 8	1096 - 792
3	Ekkehard Füglein	TV Rehau 1884 1	21	24	42 - 10	1074 - 768
4	Timo Drescher	EC Bayreuth 3	20	22	41 - 6	964 - 669
5	Patrick Dyballa	EC Bayreuth 3	20	26	43 - 19	1200 - 1043
6	Claus Lindner	TV Rehau 1884 1	20	28	43 - 19	1211 - 929
7	Edgar Klein	TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf 1	19	28	43 - 26	1328 - 1193
8	Walter Neukamm	EC Bayreuth 3	18	22	37 - 12	948 - 821
9	Hilmar Leonhard	TV Rehau 1884 1	16	21	32 - 12	872 - 633
10	Carolin Bittner	EC Bayreuth 3	16	23	34 - 18	979 - 763
11	Florian Lindner	SpVgg Jahn Forchheim 2	15	22	32 - 19	980 - 851
12	Stefan Weber	TV Rehau 1884 1	15	22	30 - 18	938 - 760

damen Daniela Dietz, Denise Klement, Thea Pegios und Dorothea Füglein, die durch taktisch geschickte Aufstellungen und ihren selbstlosen Einsatz im Damendoppel Anja Hopperdietzels erfolgreiches Abschneiden vor allem im Dameneinzel und im gemischten Doppel maßgeblich unterstützten.

Dass die Aufgabe nicht leicht werden würde, den Vorsprung von nur einem Punkt auf den Tabellenzweiten, die Mannschaft des EC Bayreuth 3, ins Ziel zu retten, war allen Spielern bereits vor diesem abschließenden Doppelspieltag klar. Denn durch die Spielabsage der Mannschaft des 1. BC Bayreuth 2 war dem EC Bayreuth 3 der erste 8:0-Sieg schon sicher und auch im zweiten Spiel gab der Verfolger des TV Rehau keinen Satz ab und schlug die ersatzgeschwächte Mannschaft der SpVgg Jahn Forchheim 2 glatt mit 8:0. Mit der Bürde des Siegenmüssens im Gepäck startete der Tabellenerste aus Rehau nervös in die erste Begegnung. Nur auf dem Papier erschien die Aufgabe gegen den Tabellenvorletzten, die SG Rödental, leicht. Zwar gewannen Daniela Dietz und Denise Klement den ersten Satz ihres Doppels, verloren dann aber den zweiten Satz knapp und mussten sich im dritten Satz schließlich mit 10:21 geschlagen geben. Auch das sonst so sicher und erfolgreich agierende erste Herrendoppel Stefan Weber und Ekkehard Füglein zeigte Nerven und verlor in zwei Sätzen jeweils knapp mit 18:21 und 19:21. Mit diesem 0:2 Rückstand machten sich die Herren an die Aufholjagd. Mit drei Siegen in den Herreneinzeln brachten Stefan Weber, Ekkehard Füglein und

Hilmar Leonhard den TV Rehau wieder auf Titeltkurs. Anja Hopperdietzel verlor zwar ihr Dameneinzel und erhöhte damit unfreiwillig den Druck für die beiden verbleibenden Spiele. Aber schon im gemischten Doppel sorgte sie an der Seite von Claus Lindner für den so notwendigen vierten Punkt. Im abschließenden zweiten Herrendoppel siegten Claus Lindner und Hilmar Leonhard in einer intensiven Begegnung mit 21:15 und 21:13. Der erste Sieg des Tages war damit erreicht, auch wenn sich der Favorit gegen die tapfer kämpfenden Rödentaler unerwartet schwer tat.

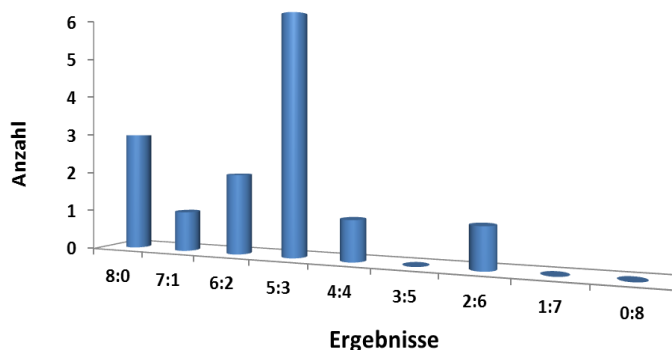


Foto: E. Füglein

Hinterer Reihe: Hilmar Leonhard, Claus Lindner, Ekkehard Füglein, Stefan Weber
Vordere Reihe: Denise Klement, Daniela Dietz, Anja Hopperdietzel, Thea Pegios

In der zweiten Begegnung wurde der TV Rehau seiner Favoritenrollen gegen die Mannschaft der SpVgg Jahn

Forchheim 3 jederzeit gerecht. Alle Spiele konnten gewonnen werden und mit einem 8:0-Sieg festigte die Mannschaft den Vorsprung von einem Punkt in der Abschlusstabelle der Badminton



Bezirksliga Oberfranken 2016/17 und sicherte sich so den Meistertitel. Ein Blick in die Statistik der Spielzeit 2016/17 zeigt, dass es zwar mit 8:0, 7:1 und 6:2 sechs deutliche Siege gab, dass aber auch sechs Begegnungen mit 5:3 knapp für den TV Rehau endeten. Erfreulich ist andererseits, dass der TV Rehau insgesamt nur drei Punkte abgeben musste und diese

wiederum jeweils an seinen stärksten Verfolger, den EC Bayreuth 3, in Form eines Unentschiedens und einer Niederlage. Gegen alle anderen Mannschaften konnten in dieser Saison ausnahmslos Siege verbucht werden. Alle weiteren Spieler, die am letzten Spieltag nicht zum Einsatz kamen, haben deshalb aber keinen minder großen Anteil am Erfolg der Mannschaft in dieser Saison. Dorothea Füglein, Benjamin Prexler und Hermann Schürer sind hier ebenso zu nennen wie diejenigen Spieler, die die Mannschaft während der Saison in andere Bezirke verlassen haben, Hanna Götzelmann und Tobias Sage.

Platz	Mannschaft	Punkte	Sätze
1	TV Rehau 1884	25:3	165:75
2	EC Bayreuth 3	24:4	178:70
3	SpVgg Jahn Forchheim 2	17:11	144:99
4	TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf	17:11	142:108
5	1. BC Bayreuth 2	13:15	107:134
6	SG Rödental	7:21	98:146
7	EC Bayreuth 4	7:21	93:158
8	SpVgg Jahn Forchheim 3	2:26	49:186